



Finanzmanagement	Vorlagenart	Vorlagennummer
Aktenzeichen: 10 20 44 00 Datum: 18.03.2013 Verfasser/in: Mennrich, Björn	Beschlussvorlage	2013/061
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich		

Beratungsgegenstand:

Beteiligungsrichtlinie der Hansestadt Lüneburg

Produkt/e:

111-300 Finanzmanagement - Haushalt, Buchhaltung, Controlling

Beratungsfolge

Status	Datum	Gremium
Ö	10.04.2013	Ausschuss für Finanzen, Rechnungsprüfung, Personal und innere Angelegenheiten
N	15.04.2013	Kreisausschuss

Anlage/n:

Beteiligungsrichtlinie
Übersicht

Beschlussvorschlag:

Die Vertreter des Landkreises Lüneburg in den Gesellschafterversammlungen der Theater Lüneburg GmbH und der Gemeinnützigen Bildungs- und Kulturgesellschaft mbH sowie im Verwaltungsrat der GfA Lüneburg gkAöR werden angewiesen, dem Public Corporate Governance Kodex einschließlich Beteiligungsrichtlinie der Hansestadt zuzustimmen. Die Zustimmung erfolgt unter der Maßgabe, dass eine Gleichbehandlung beider Gesellschafter, insbesondere in Bezug auf die Informationspflichten der Gesellschaften, erfolgt.

Sachlage:

Der Rat der Hansestadt Lüneburg hat am 19.07.2012 Grundsätze der Unternehmensführung, den sogenannten Public Corporate Governance Kodex (PCGK), für die städtischen Beteiligungsgesellschaften beschlossen (Anlage 1). Diese Beteiligungsrichtlinie beinhaltet Standards zur Steigerung der Effizienz, Transparenz und Kontrolle bei der Leitung, Steuerung und Überwachung von Beteiligungsunternehmen. Sie wird durch Beschluss der Gesellschafterversammlungen oder entsprechenden Organen der städtischen Beteiligungsgesellschaften verbindlich.

Da die Regelungen auch für die gemeinsamen Gesellschaften von Landkreis und Hansestadt Lüneburg (GfA Lüneburg gkAöR, Theater Lüneburg GmbH, Gemeinnützige Bildungs- und Kulturgesellschaft mbH) gelten sollen, wurde der Landkreis vor Beschlussfassung durch den Rat in das Aufstellungsverfahren eingebunden. Änderungsvorschläge des Landkreises hat die Hansestadt berücksichtigt.

Das Regelwerk gliedert sich in zwei Teile:

Teil A: Public Corporate Governance Kodex (PCGK)

Der PCGK beinhaltet Anforderungen an die Organe der Beteiligungsgesellschaften einschließlich Standards für eine effiziente Zusammenarbeit aller Beteiligten, Vorgaben zur Rechnungslegung und Abschlussprüfung sowie Maßnahmen zur Steigerung der Transparenz.

Teil B: Beteiligungsrichtlinie

Die Beteiligungsrichtlinie stellt die Aufgaben des Beteiligungsmanagements dar und regelt das Zusammenwirken von Beteiligungsmanagement und -unternehmen einschließlich der Berichtspflichten der Unternehmen.

Die wesentlichen Inhalte ergeben sich aus der Übersicht lt. Anlage 2.

Die Verwaltung beabsichtigt nicht, einen vergleichbaren Kodex für die Beteiligungsunternehmen des Landkreises aufzulegen. Es wird jedoch eine Gleichbehandlung beider Gesellschafter, insbesondere in Bezug auf die Informationspflichten der Gesellschaften nach Teil B der Richtlinie, erwartet.